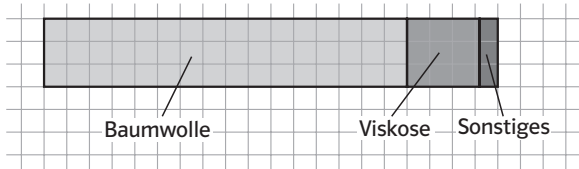


Seite 214, links

4 a)

Baumwolle	Viskose	sonstiges
400 g	80 g	20 g

b)



5 a)

Lieblingssorte	Anzahl
Himbeere	10
Zitrone	30
Erdbeere	25

b) Mario hat noch „Lieblingssorte“ dazu geschrieben, damit man weiß, worum es geht. Sabine hat eine bessere Einteilung der y-Achse gewählt (und damit den Platz für die Höhen der Säulen ganz ausgenutzt). Dadurch sind bei ihr die Anzahlen einfacher abzulesen.

Mario hat die Säulen in unterschiedlichen Farben dargestellt.

6

- Leonhard hat nicht recht. Der größte Unterschied ist zwischen Vollmilch und Zartbitter. Er beträgt 30. Das Minimum ist Zartbitter und nicht Marzipan.
- Anzahl der Nennungen:  
 $40 + 12 + 23 + 25 + 18 + 10 = 128$   
 Es gab also 128 Nennungen.  
 Wenn jede befragte Person nur eine Antwort geben durfte, ist Leonhards Aussage, dass ca. 130 Personen befragt wurden, richtig.

Seite 214, rechts

4 a) Um das Kreisdiagramm zu prüfen, müssen die Anteile der Inhaltsstoffe berechnet werden.

$$\text{Zucker: } \frac{120}{200} = \frac{60}{100} = 60\%$$

$$\text{Fett: } \frac{50}{200} = \frac{25}{100} = 25\%$$

$$\text{Nüsse: } \frac{25}{200} = \frac{12,5}{100} = 12,5\%$$

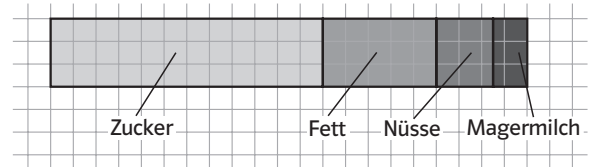
$$\text{Magermilch: } \frac{5}{200} = \frac{2,5}{100} = 2,5\%$$

Der Zuckeranteil ist im Diagramm zu klein dargestellt, denn er beträgt 60% – das ist mehr als die Hälfte.

Der Fettanteil ist zu groß dargestellt, denn er beträgt 25%, müsste also genau ein Viertel des Kreises belegen.

b) Geeignet ist eine Länge von 10 cm für das Streifendiagramm.

Zucker	60%	6 cm
Fett	25%	2,5 cm
Nüsse	12,5%	1,25 cm
Magermilch	2,5%	0,25 cm



Alternativ könnte man ein 20 cm langes Diagramm zeichnen. Das Berechnen der Balkenlänge ist einfacher, man muss aber das Heft drehen (Querformat).

Zutat	Länge des Balkens
Zucker	12 cm
Fett	5 cm
Nüsse	2,5 cm
Magermilch	0,5 cm

5 a) Das beliebteste Ausflugsziel ist der Bodensee. Das am wenigsten genannte Ausflugsziel ist die Schwäbische Alb.

b)

Ausflugsziel	Bodensee	Europapark	Allgäu	Schwäbische Alb
Häufigkeit	30	25	20	15

c) Das Säulendiagramm ist für beide Teilaufgaben geeigneter, für Teilaufgabe b) sogar unentbehrlich.

Beim Säulendiagramm sind die Größenunterschiede leichter zu erkennen (gefragt in a)). Außerdem ist nur beim Säulendiagramm die genaue Anzahl der Nennungen abzulesen (gefragt in b)).

6 a) Lea hat recht, der Hund ist das beliebteste Haustier.

Er ist aber nicht das mit Abstand beliebteste Tier, denn die anderen Haustiere liegen dicht hinter ihm:

- Hund: 100
- Kaninchen: 97
- Katze: 95
- Hamster: 93